

Viertes Concert

der
philharm. Gesellschaft in Laibach

unter der Leitung ihres Musikdirectors Herrn

Josef Zöhrer

und Mitwirkung des sechsjährigen Violinvirtuosen

Ludwig Petschko

Sonntag den 3. April 1887

im landschaftl. Redoutensaale.

Anfang präcise 7 Uhr abends.



Programm.

- 1.) **Ch. W. v. Gluck:** Overture zur Oper «Iphigenie in Aulis» mit dem Richard Wagner'schen Schlusse, für Orchester.
- 2.) **W. A. Mozart:** Allegro alla Turca, für die Violine mit Clavierbegleitung, gespielt von *Ludwig Petschko*.
- 3.) **Rob. Volkmann:** Serenade (Nr. 3. D-moll) für Streichinstrumente. (Auf vielseitigen Wunsch.)
- 4.) **S. Tempia:** Phantasie aus der Oper «Der Maskenball» von Verdi, für Violine mit Clavierbegleitung, gespielt von *Ludwig Petschko*.
- 5.) **W. A. Mozart:** Symphonie in G-moll, für Orchester.
a) Allegro molto; b) Andante; c) Menuetto; d) Finale Allegro assai.

Die p. t. Mitglieder werden höflichst ersucht, die Eintrittskarten mitzubringen und abzugeben, da ohne Vorweisung derselben der Einlass nicht stattfinden kann.

Der Saal wird um 6 Uhr geöffnet.

Der Eintritt ist nur den Vereinsmitgliedern gegen Abgabe der auf Namen lautenden Eintrittskarten gestattet. — Da nach § 16 der Statuten Familien das Recht zum Eintritte für drei in gemeinschaftlicher Haushaltung lebende nicht selbständige Angehörige zusteht, so wolle für jedes weitere, an den statutenmässigen musikalischen Aufführungen theilnehmende Familienmitglied eine separate Eintrittskarte beim Herrn Vereinscassier Carl Karinger gegen Entrichtung des statutenmässigen Jahresbeitrages von 1 fl. gelöst werden.

Anmeldungen zum Eintritte in die philharm. Gesellschaft werden in der Handlung des Herrn **Carl Karinger**, Rathhausplatz, entgegengenommen.

